



175 JAHRE PAULSKIRCHE

UNSERE DEMOKRATIE – DEINE FREIHEIT

Am 18. Mai 1848 traten in der Frankfurter Paulskirche die Abgeordneten der verfassungsgebenden Nationalversammlung zu ihrer ersten Sitzung zusammen, um einen neuen und demokratischen Weg zu beschreiten. Dieses Jubiläum wird mit einer

Veranstaltungsreihe der Hessischen Landesregierung gefeiert, an der sich auch die Stadt Heppenheim und das Kino Saalbau-Lichtspiele mit folgendem Programm beteiligen und zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

FILMVORFÜHRUNG

UND MORGEN DIE GANZE WELT

31. Mai 2023, 19 Uhr

VORTRAG

DEMOKRATIE – EINE GEFÄHRDETE STAATSFORM? HERAUSFORDERUNGEN IM 21. JAHRHUNDERT

7. Juni 2023, 19 Uhr

weitere Informationen siehe Rückseite



175 JAHRE PAULSKIRCHE

FILMVORFÜHRUNG

UND MORGEN DIE GANZE WELT

31. Mai 2023, 19 Uhr

Kino Saalbau-Lichtspiele, Wilhelmstraße 38, 64646 Heppenheim

Inhalt des Films

Alarmiert vom Rechtsruck im Land und der zunehmenden Beliebtheit populistischer Parteien ist Studentin Luisa überzeugt, dass sich etwas in Deutschland verändern muss. Sie schließt sich einer Antifa-Gruppe an und findet schnell Anschluss beim charismatischen Alfa und dessen bestem Freund Lenor. Für die beiden ist auch der Einsatz von Gewalt ein erlaubtes Mittel des Widerstands. Bald schon überstürzen sich die Ereignisse und Luisa muss entscheiden, wie weit zu gehen sie bereit ist.

Informationen

Regie: Julia von Heinz | Laufzeit: 111 Minuten

Ticketvorverkauf: www.kino-heppenheim.de

Eintritt: 8 Euro / 5 Euro ermäßigt



Alle Veranstaltungen der Reihe sind im Online-Veranstaltungskalender der Hessischen Landesregierung unter www.hessen.de/erleben/175-jahre-paulskirche veröffentlicht.

VORTRAG

DEMOKRATIE – EINE GEFÄHRDETE STAATSFORM? HERAUSFORDERUNGEN IM 21. JAHRHUNDERT

7. Juni 2023, 19 Uhr | Marstall Kurmainzer Amtshof,
Amtsgasse 5, 64646 Heppenheim

Inhalt des Vortrags

1990 wurde vom „Ende der Geschichte“ gesprochen: die Demokratie hatte den Kalten Krieg gewonnen. 33 Jahre später stellt sich die politische Lage anders dar. Das Wort von der Gefährdung der Demokratie macht die Runde, zusammen mit der Frage nach „Weimarer Verhältnissen“, die uns vermeintlich drohen. Wie steht es um die Lebensfähigkeit der Demokratie angesichts der Herausforderungen durch Populismus, „illiberale“ Demokratie und die Wiederkehr der Diktatur?

Informationen

Referent: Prof. Dr. Michael Dreyer | Eintritt: frei, keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.heppenheim.de.